
Subject: Interessanter Haarausfall - HT

Posted by [Hairkid31](#) on Wed, 17 Apr 2024 11:42:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich bin nun seit einigen Jahren (seitdem ich 21 bin) Teilnehmer dieses Forums und habe aufgrund meines Alters das Thema HT immer wieder in die Zukunft verschoben. Ich bin nun 28 Jahre alt und bin jetzt bereit dazu. Ich nehme keine Medikamente. Meinen Haarstatus findet ihr (alle Bilder) hier: <https://imgur.com/a/AN3JodV>

Ansonsten habe ich auch 3 (sind nicht alle - alle findet ihr dann über den Link) hier angehängt.

- * Alter: 28
- * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: NW4?
- * Geplantes Budget: max. 5.5
- * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater NW5, Opa NW6
- * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Ab 16 Jahre, eher schnell?
- * HA gestoppt?: Vermutlich nicht
- * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Nein

meines Spenderhaares gehabt. Laut ihnen sieht mein Donor-Bereich gut aus und es wären bis

Gründen dazu entschieden, meine HT in der Türkei durchführen zu lassen (das Angebot in Deutschland lag bei 10.000 €).

a) Wenn ich in meine Familie blicke (Vater und Opa mütterlicherseits) sieht es bei beiden relativ kahl aus. Mein Vater war mit 20 schon nahezu vollständig kahl - mein Opa hat erst später Haarausfall bekommen und hatte immer oben eine Platte, die jedoch nicht durch die ganze Fläche ging. Noch immer hat er ein relativ starkes Seitenprofil. Ich habe die Vermutung, dass

heute schon fast kahl. Die Kahlheit ist jedoch im Seitenprofil noch fast kaum eingeschlagen. Genau dasselbe, hatte auch der Haarspezialist in Deutschland gesagt und mich darauf hingewiesen, dass hier mit einer HT gut was zu erreichen ist.

der Zukunft. Ist eine HT bei mir überhaupt sinnvoll? Kriegt man das Ganze Spektakel da oben überhaupt halbwegs dicht?

b) Ich möchte mein HT in der Türkei durchführen lassen. Ich hatte bereits über Frau Bicer nachgedacht und Herrn Dr. Acar. Bicer hat hier im Forum einen guten Ruf, ist jedoch auch relativ teuer. Ich hätte einerseits gerne einen guten und professionellen Transplanteur, jedoch auch einen preiswerten Preis. Mein Budget würde bei 5.500 Euro liegen. Welche Klinik bietet hier das optimale Preis-Leistungsverhältnis?

Ich bin mittlerweile so eingelesen, dass ich weiß, dass Elithair und Co. Massenabfertigungskliniken sind. Von Dr. Acar habe ich bereits ein Angebot erhalten. Aber auch hier, habe ich an einigen Stellen negative Infos gelesen. Bei Dr. Acar wurden mir (wie bei der deutschen Klinik) 4.500 Grafts vorgeschlagen.

File Attachments

1) [Donor.JPG](#), downloaded 819 times



2) [Oben Licht markiert.JPG](#), downloaded 830 times



3) [Links 2.JPG](#), downloaded 800 times

